

Wahlpflichtfach Multimedia**für das Schuljahr 2024/25**

Kurzbezeichnung des Wahlpflichtfaches	INF2
Zuordnung zum Fachbereich	Angewandte Informationstechnologie
Lehrer/innen	Martina Stadler
Für Schüler/innen der Jahrgänge	6. und 7. Klasse
Unterrichtsstunden pro Jahr	2 Stunden
Ziele	<p style="text-align: center;">„Die Welt durch eine Linse sehen“</p> <p>Der Schwerpunkt dieses Wahlpflichtfaches ist der kreative Umgang mit Audio, Video und Sound unter Integration von Social Media wie Youtube, Web 2.0 Tools, Wikis oder freien Convertern.</p> <p>Auch das kritische Auseinandersetzen mit dem derzeitigen Copyright bei Video- und Audiodateien ist ein zentraler Punkt in diesem Wahlpflichtfach.</p> <p>Dokumentiert werden die Arbeitsprozesse in Teams und präsentiert in der Gruppe.</p>
Inhalte	<p>Die SchülerInnen erwerben in diesem Wahlpflichtfach das „Handwerkszeug“ zum Erstellen von Filmen. Dabei erlernen sie sowohl grundlegende Kenntnisse in der Bildbearbeitung als auch in der Soundbearbeitung. Überwiegend im Team – mit den eigenen Smartphones oder mit dem Hardwareangebot der Schule – sollen die Lernenden unterschiedliche Aufgabenstellungen kreativ und originell lösen. Dabei wird versucht, auf die Interessen der SchülerInnen einzugehen, um den Unterricht abwechslungsreich und spannend zu gestalten.</p> <p>Auch werden wir aktuelle Ausstellungen, das Antenne- oder die Kleine Zeitung Redaktion besuchen.</p> <p>Die SchülerInnen lernen u.a. folgende Filmtechniken:</p> <p>Stop-Motion-Technik unterschiedliche Schnitt-Techniken (harter Schnitt, weicher Schnitt, Blenden, filmen aus unterschiedlichen Winkeln)</p> <p>Green-Screen-Technik Lightpainting Hyper Lapse u.v.m.</p> <p><u>Folgende Programme finden hier ihren Einsatz:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • shotcut (open source Video-Editor) • Audacity (Soundprogramm)

	<ul style="list-style-type: none">• div. aktuelle Converter• freie Musikplattformen wie z.B. Jamendo (für Hintergrundmusik)• Youtube (passiv und aktiv angewendet)• Canva
Organisatorischer Ablauf/Unterrichtsform	Begleitend zur Vermittlung der theoretischen Hintergründe wird meist praktisch – oftmals im Team – gearbeitet. Dabei wird besonders darauf geachtet, dass die Lernenden ihre gemachten persönlichen Erfahrungen und Ergebnisse in der Gruppe präsentieren.
Beurteilung	<p>Die Beurteilung erfolgt durch die laufende Beobachtung der Mitarbeit, der Erledigung der gestellten Arbeitsaufträge innerhalb vorgegebener Zeit, Präsentation der Projektergebnisse, sowie die Dokumentation der Arbeitsprozesse.</p> <p>Im 2. Semester liegt das Hauptaugenmerk auf der Finalisierung eines Abschlussprojektes (Präsentation des selbst erstellten Filmes inkl. entsprechender Aufbereitung z.B. Drehbuch, Musikwahl, ...)</p> <p>Abschlusspräsentationen der Ergebnisse in der Gruppe.</p>
Kosten	evtl. Eintritte für aktuelle Ausstellungen

